

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 105 (1998)

Heft: 1

Artikel: TEMCO Verwirbelungsdüse LD 5

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-677243>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

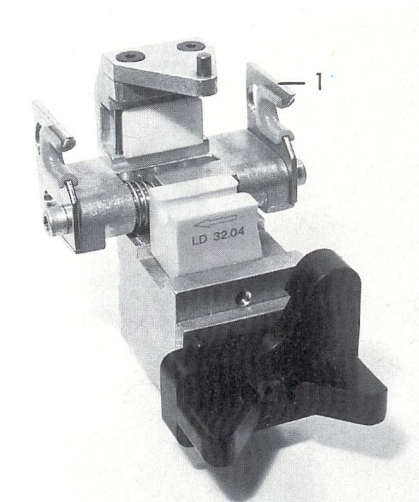
TEMCO Verwirbelungsdüse LD 5

Für die Anforderungen des Marktes hat TEMCO die Verwirbelungsdüse LD 5 entwickelt, bei der die bewährte Verwirbelungstechnik und Technologie der Düse LD 32 integriert wurde. Die Düse ist für die Herstellung von BCF-, technische Einzel- und Mehrfachgarne bei Produktionsgeschwindigkeiten bis 4000 m/min einsetzbar.

Ziel war es, eine Düse zu konzipieren, die in Spulmaschinen wie auch in Luftwirbelungsanlagen, Lufttexturiermaschinen und Spinnereianlagen eingesetzt werden kann, um glatte wie texturierte Einzel- und Mehrfachgarne «verwirbelt» verarbeiten zu können.

Einsatzgebiete: auch für Glasfasern

Spezielles Einsatzgebiet der LD 5 sind Spulmaschinen für BCF-Garne für den textilen Bereich wie Teppichwaren, aber auch für Einzel-, Mehrfach- und Mischgarne für den technischen Bereich: 600 dtex bis 12 000 dtex. Ein weiterer interessanter Anwendungsbereich der LD 5 stellt sich mit der Verarbeitung von anorganischen Stoffen, wie z. B. Glasfasern bis 25 000 dtex. Je nach zu verarbeitendem Garn und Titer stehen Düsenansätze mit unterschiedlichen Luftkanalquerschnitten zur Verfügung. Der Einsatz



Verwirbelungsdüse LD 5 aufgeklappt zum Fadeneinlegen *Foto: Temco*

selbst ist aus hochverschleissfester Keramik. Die Fadenein- und -auslaufwinkel sind einstellbar (TEMCO-Patent), so dass die Prozess-Stabilität der Verwirbelung auch für hochfeste PA- und PES-Garne optimiert werden kann. Dieser Bereich eröffnet die Möglichkeit, auch auf Spinnstreck-Spulmaschinen kostengünstig verwirbeltes Garn für eine wirtschaftliche Weiterverarbeitung herzustellen.

Bewährtes Open-Close-Design

Die LD 5 kann für das Fadenanlegen aufgeklappt werden und ist erst in geschlossenem Zustand wieder betriebsbereit. Dieses TEMCO-Konzept «OPEN-CLOSE» ist mit einem automatischen Luftversorgungs-Schliess-System gekoppelt, das heisst, bei geöffneter Düse ist die Luftzufuhr unterbrochen und erst nach dem Schliessen ist die Luftversorgung wieder hergestellt.

Die LD 5 ist für Erstausrüstungen und für Maschinenmodernisierungen ausgelegt, wobei die mechanische Adaption sowie die der Luftversorgungsanlage abgestimmt werden muss.

Durch die kleine Baugrösse kann die Düse bei verschiedenen Textilmaschinen in die vorhandenen Schallreduzierungs- und Schmutzboxen (mit integrierten Absaugsystemen) ohne grossen mechanischen Aufwand eingebaut werden. Sind diese Boxen nicht vorhanden, kann die LD 5 auch komplett mit Box als Standardbausatz von TEMCO geliefert werden.

TEMCO

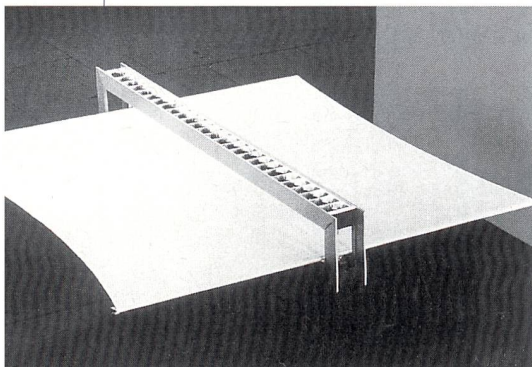
Textilmaschinenkomponenten GmbH & Co. KG, D-97762 Hammelburg,

Tel.: +49(0)9732/87-0,

Fax +49(0)9732/5497

Schweizer Vertretung: SRO WÄLZLAGER AG, Zürcherstrasse 289, 9014 St. Gallen

Maliwatt-Verbundtextil als Akustik- und Lichtsegel



Prinzipieller Aufbau des Maliwatt-Verbundtextils

Aus energetischen Gründen werden vermehrt Büroräume ohne abgehängte Decken gebaut. Dabei wird die Rohdecke als Kältespeicher eingesetzt und absorbiert auf natürliche Weise die überschüssige Wärme der Raumluft. Die Raumtemperatur wird damit auf einem angenehmen Niveau gehalten.

Um Einbussen beim akustischen Komfort wegen der fehlenden Absorption zu vermeiden, musste für die Beleuchtung und die Akustik eine neue Lösung gefunden werden.

Inspiziert von den Visionen Le Corbusier's und anderer grosser Meister der Moderne,

grundlegende architektonische Elemente, z. B. eines Büroraumes wie Decke, Wand, Stütze und Boden unmittelbar in den Vordergrund treten und damit wahrnehmbar werden zu lassen, entwickelte der Architekt Daniel Kohler eine neue Strategie zur Schaffung konkreter Räume.

Ein Teil des Gesamtkonzeptes war die Erfindung eines neuartigen Elementes, welches die Funktionen Beleuchtung und Schallabsorption mit einer einzigen Konstruktion unter Nutzung von Textilbahnen realisiert.

In enger Zusammenarbeit der Firmen Whitecroft Beleuchtung GmbH, VB Berlin, und Malimo Maschinenbau GmbH Chemnitz erfolgte die Entwicklung eines dafür geeigneten Prinzipproduktes auf Basis der Maliwatt-Technologie. Mit der Notwendigkeit der Anpassung an grosstechnische Produktionsbedingungen wurde das Prinzipprodukt durch den Hersteller dieses Maliwattverbundes, die